

Gefühle – Spiele



Emotionale Sicherheit ist eine basale Voraussetzung in der „Vorbereiteten Umgebung“ und für das Lernen selbst. Mit dem Lernmaterial tauchen die Kinder in die Vielfalt der Gefühlswelt ein und stärken ihre Fähigkeit, Gefühle und Bedürfnisse in Beziehung zu bringen, frei von Bewertungen auszudrücken und empathisch aufzunehmen. Das Lernmaterial ist auf Basis der Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg aufgebaut.

Der empathische Austausch über Gefühle steht bei diesem Spiele-Set im Mittelpunkt. Die Kinder erspielen sich die Fähigkeit, Gefühle zum Ausdruck zu bringen und bei

anderen zu erkennen. Je nach Alter der Kinder und Anzahl der Spieler können sie drei Spielvarianten wählen: "Glücklicher Peter", "Gefühls-Arena" und "Gefühls-Quartett".

Material

Das Spiele-Set zu den Gefühlen besteht aus 3 Spielen:

Die "Gefühls-Arena"

Die Kinder stellen die Gefühle dar: Je nach Symbol am Spielfeld in Form von Pantomime, Zeichnen oder in Worten.

Der "Glückliche Peter"

Die Kinder legen Gefühls-Paare ab. Wer zuletzt den "Glücklichen Peter" in der Hand hält, hat gewonnen.

Das "Gefühls-Quartett"

Die Kinder legen Quartette mit Gefühlsfamilien ab. Ziel ist, die meisten Quartette abzulegen.

Der Inhalt:

- 1 Arena-Spielfeld (A3 - laminiert)
- 53 Spielkarten (für Gefühls-Arena und Glücklicher Peter zusammen!)
- 24 Spiekarten (Gefühls-Quartett)
- 3 Spielanleitungen
- 4 Spielfiguren, 1 Würfel aus Holz und 1 Sanduhr (1 Minute Laufzeit) für die Gefühls-Arena

Ziel:

Leseförderung für Lese-Anfänger am Weg zum „totalen Lesen“:

- Pflege und Aufbau eines reichen Wortschatzes zum Ausdruck von Gefühlen und Bedürfnissen und des klaren Verstehens der Bedeutung
- Sätze verbunden mit klassifizierten Bildgruppen
- Geschichte, die selbst gelesen oder erzählt/mitgeteilt werden kann

Kennenlernen von Gefühlen und Bedürfnissen.

Darbietung: Spielanleitungen

Voraussetzungen: Keine